

Waidhofen, am 22.04.2026

Elisabeth Wieser
T +43 7442 511-107
F +43 7442 511-109
elisabeth.wieser@waidhofen.at

In der 46. Sitzung des Stadtsenates am Dienstag, den 21. April 2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Behandlung eines Personalpunktes
- Die Geschäftsordnung des Stadtsenates wurde an die gesetzlichen Änderungen angepasst.
- Die Verleihungen der a:bua Preise 2025 in den Verleihungskategorien Kultur, Zukunft, Sport und Soziales wurden beschlossen.
- Der Verein Klangraum Waidhofen an der Ybbs, Mag. Thomas Bieber, wird mit der Durchführung des Festivals „Klangraum 2026“ sowie des Festivals „Klangraum im Herbst“ beauftragt.
- Es wurde ein neues Mitglied für den Prüfungsausschuss des Musikschulverbandes nominiert
- Der Pfadfindergruppe Waidhofen a/d Ybbs wird eine Subvention in Höhe von € 1.500,00 für das Jahr 2026 gewährt.
- Dem Verein „Förderband“ wird eine Subvention in Höhe von € 1.000,00 für das Jahr 2026 gewährt.
- Den Jagdhornvereinen Windhag, St. Leonhard/Walde und Waidhofen an der Ybbs werden für das Jahr 2026 Subventionen in Höhe von je € 1.000,00 gewährt.

Seite 1/2



- Dem NÖ Zivilschutzverband wird ein Mitgliedsbeitrag in der Höhe von € 2.322,18 gewährt.
- Die Kinder und Jugendlichen, welche am Nachwuchsprogramm der hiesigen Feuerwehren teilnehmen, sowie die Mitglieder der Jugendgruppe des Roten Kreuzes der Bezirksstelle Waidhofen an der Ybbs, bekommen als Wertschätzung ihres ehrenamtlichen Engagements eine Saisonkarte 2026 für das städtische Parkbad.
- Abschluss eines flächengleichen Grundstückstausches, wobei die Kosten der Teilung und der grundbücherlichen Durchführung zu Lasten der Antragsteller gehen.
- Grundstücksteilung betreffend den Güterweg Atschreith sowie Übernahme der Vermessungs- und Durchführungskosten. Dabei erfolgen geringfügige Berichtigungen, die Übernahme eines Umkehrplatzes durch die Stadt sowie die Zuschreibung eines nicht mehr ersichtlichen Weges.
- Vor dem Verkauf der Liegenschaft FF Wirts wurde die Übernahme einer Trennfläche in das öffentliche Gut sowie das Herauslösen einer Trennfläche aus dem öffentlichen Gut im Bereich Wirts beschlossen. Die Kosten der Vermessung und der grundbücherlichen Durchführung gehen zu Lasten der Stadt Waidhofen a/d Ybbs.
- Das öffentliche Gut im Weißenbachgraben wurde neu vermessen und an den Naturstand angepasst. Der Teilungsplan Weißenbachgraben wurde genehmigt und die Kosten der Vermessung und Eintragung gehen zu Lasten der Stadt Waidhofen an der Ybbs.
- 7 Umwidmungen im Block LIX des örtlichen Raumordnungsprogrammes der Stadt Waidhofen a/d Ybbs sowie die Beauftragung des Raumplaners der Stadt Waidhofen a/d Ybbs, die Schedlmayer Raumplanungs ZT GmbH, mit der Durchführung der Widmungsänderungen zu einem geschätzten Betrag von € 2.000,-- (inkl. USt.) pro Umwidmung wurden beschlossen